

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Coniopteryx pygmaea Enderlein, 1906</p> <p>Deutscher Name Zwerg-Staubhaft</p> <p>Organismengruppe Netzflügler</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation häufig</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Ungefährdet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ◆ → ◆)</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Die häufige <i>Coniopteryx pygmaea</i> wird bei ASPÖCK et al. (1980) unter <i>Coniopteryx parthenia</i> NAVÁS & MARCET, 1910 aufgeführt und wurde wohl oft fehlbestimmt. COI-Barcodes lassen vermuten, dass es sich um eine Artengruppe handelt, die morphologisch bisher nicht aufgelöst werden kann (MORINIÈRE et al. 2014).</p> <p>Weitere Kommentare Die hier berücksichtigten Nachweise wurden nach ASPÖCK et al. (1980) genitalmorphologisch bestimmt. Nomenklatorisch wird ASPÖCK & ASPÖCK (2014) gefolgt.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Gruppe, A.; Potel, S.; Schmitz, O.; Tröger, E.-J.; Weihrauch, F. & Werno, A. (2021): Provisorische Rote Liste und Gesamtartenliste der Netzflüglerartigen (Kamelhalsfliegen, Schlammfliegen und Netzflügler im</p>

engeren Sinn oder Hafte; Neuropterida: Raphidioptera, Megaloptera, Neuroptera) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 435-462